

**Servicestelle & Drehscheibe
für freiwilliges Engagement im Sozialbereich**



WIRKUNGSBERICHT 2023

1. VEREIN FREIWILLIGENZENTRUM SALZBURG

Der Verein Freiwilligenzentrum Salzburg (FWZ) wurde zu Jahresbeginn 2018 gegründet. Zuvor war das FWZ in Trägerschaft der Caritas, eine Kooperation von Caritas Salzburg, Diakoniewerk Salzburg, Hilfswerk Salzburg, Samariterbund Salzburg und dem Land Salzburg. Die vier Sozialorganisationen sind seit 2018 als Mitglieder und deren Geschäftsführer im Vorstand des Vereins tätig.

Marlies Blaschko leitet den Verein seit Mai 2020. Mit gleichem Datum ist das Freiwilligenzentrum in die Aignerstraße 53 in Salzburg übersiedelt. Seither ist das FWZ in den Räumlichkeiten des Diakoniewerks eingemietet.

Das FWZ wurde 2023 finanziert durch Gelder des Landes Salzburg, des Sozialministeriums und des Österreichischen Integrationsfonds sowie durch Mitgliedsbeiträge der Mitgliederorganisationen.

LEITUNG, MITARBEITERIN UND VORSTAND



Marlies Blaschko, M.A.
Vereinsleitung



Doris Mair, MA
Öffentlichkeitsarbeit



MMag. Michael König, Diakoniewerk Sbg.
Obmann



Mag. Hermann Hagleitner MBA, Hilfswerk Sbg.
Obmann Stellvertreter



Mag. Johannes Dines, Caritas Sbg.
Schriftführer



Christian Dengg, Samariterbund Sbg.
Kassier

FWZ-ARBEITSGRUPPE

Die Arbeitsgruppe des Freiwilligenzentrums besteht aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der vier Mitgliederorganisationen. Sie wirkt aktiv an der Weiterentwicklung des Vereins mit und unterstützt die Vereinsleitung bei einer breiteren thematischen Vernetzung. Folgende Personen waren im Jahr 2023 Mitglieder dieser Arbeitsgruppe:

- DSA Peter Slezak, Caritas Salzburg
- Mag. Gabriele Huber, Diakoniewerk Salzburg
- Mag. (FH) Manfred Feichtenschlager, Hilfswerk Salzburg
- Stanka Djokic, Samariterbund Salzburg
- Marlies Blaschko, M.A., Freiwilligenzentrum Salzburg
- Doris Mair, MA, Freiwilligenzentrum Salzburg

2023 haben drei Arbeitsgruppentermine stattgefunden: 17. Jänner, 6. Juni und 26. September 2023.

1.1. WAS WIR ERREICHEN WOLLEN

Wir wollen freiwilliges Engagement sichern, fördern und ausweiten. Wir unterstützen Freiwilligenarbeit im Sozialbereich in all ihren Facetten und im Sinne einer lebendigen und engagierten Gesellschaft in ganz Salzburg. Als Freiwilligenzentrum verfolgen wir zwei große Ziele:

ZAHL DER FREIWILLIGEN ERHÖHEN

Als Servicestelle unterstützen wir Sozialorganisationen sowohl bei der Gewinnung von neuen freiwilligen Mitarbeiter*innen als auch bei der Bindung von bereits Engagierten.

POSITIONIERUNG ALS EXPERTE FÜR FREIWILLIGENARBEIT

Mit unserem Know-how wollen wir dazu beitragen, dass sich alle Freiwilligen optimal engagieren können. Dazu entwickeln wir konsequent die dafür notwendigen Rahmenbedingungen weiter. So fördern wir unter anderem einen sinnvollen und nachhaltigen Wissenstransfer, um sowohl auf Seite der Freiwilligen als auch auf Seite der Institutionen Professionalität zu gewährleisten.

1.2. WAS WIR MACHEN

Unser Dienstleistungsangebot richtet sich an die Zielgruppe der Freiwilligen und Freiwilligenkoordinator*innen in Sozialorganisationen.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit machen wir die Vielfalt und Wichtigkeit von Freiwilligenarbeit im Sozialbereich sichtbar.

FÖRDERUNG UND KOORDINATION DER FREIWILLIGENARBEIT

Wir begleiten Menschen, die an Freiwilligenarbeit interessiert sind und vermitteln über unsere Internetplattform „Freiwilligenbörse“ bzw. über persönliche Beratung an die jeweils passende Sozialorganisation.

KOMPETENZZENTRUM

Wir bieten ein fachgerechtes Weiterbildungsprogramm für Freiwillige und Personen, die mit der

Koordination und Begleitung von freiwillig Engagierten betraut sind und stellen Möglichkeiten der Vernetzung zur Verfügung.

NETZWERKARBEIT

Wir pflegen ein ausgezeichnetes, fachliches Netzwerk und kooperieren mit Vereinen, Institutionen, und Initiativen über regionale und nationale Grenzen hinaus.

1.3. WIE UNSERE ARBEIT WIRKT

Freiwilliges Engagement im Sozialbereich hat in unserer Gesellschaft eine große Bedeutung. Wir sind mit großen Herausforderungen konfrontiert. Durch freiwilliges Engagement im Sozialbereich setzen sich Menschen mit sozialen Themen auseinander und leisten mit einer sinnvollen Tätigkeit einen wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft. Dadurch werden Brücken zu Menschen gebaut, die am Rande der Gesellschaft stehen, Chancenungleichheiten vermindert und die Solidarität und der Zusammenhalt unserer Gemeinschaft gestärkt. Die Freiwilligen leisten diese wertvolle Arbeit aus eigener Überzeugung, ohne eine finanzielle Vergütung dafür zu bekommen. Freiwilliges Engagement zu fördern, wertzuschätzen und zu stärken, ist die wichtigste Aufgabe des Freiwilligenzentrum Salzburg.

Auf unserer Website finden Interessierte unsere Freiwilligenbörse, in der Angebot und Nachfrage von freiwilligem Engagement zusammengeführt werden. Salzburgs Sozialorganisationen können in die Freiwilligenbörse inserieren, um Freiwillige für ihre Freiwilligenprojekte zu finden. Die Freiwilligenbörse ist somit erste Anlaufstelle für Menschen, die sich für ein freiwilliges Engagement in Salzburg interessieren und liefert einen übersichtlichen Überblick über alle Möglichkeiten.

Zudem veröffentlichen wir auf unserer Website unser Bildungsprogramm für Freiwillige und Freiwilligenkoordinator*innen. Die Themen unserer Workshops werden in Abstimmung mit den Interessen und Bedürfnissen der Freiwilligen festgelegt und von renommierten Referent*innen geleitet. Zahlreiche Freiwillige im Bundesland Salzburg nutzen unser attraktives kostenloses Bildungsangebot, um sich auf ihren Freiwilligeneinsatz vorzubereiten, um Neues kennenzulernen, sich mit anderen auszutauschen oder Kontakte zu knüpfen. Zudem bieten wir eine Workshopreihe für Freiwilligenkoordination an, die hauptamtliche Mitarbeiter*innen in den Sozialorganisationen auf ihre Aufgabe in der Betreuung und Begleitung von Freiwilligen vorbereitet.

Das Freiwilligenzentrum Salzburg macht mit einer professionellen Öffentlichkeitsarbeit auf die Relevanz von Freiwilligenarbeit im Sozialbereich aufmerksam. Wir erzählen die Geschichten von Freiwilligen und geben authentischen Einblick in freiwilliges soziales Engagement. Zudem bieten wir den Freiwilligen Informationen rund um die Rahmenbedingungen von Freiwilligenarbeit und sind Ansprechpartner für alle Fragen und Probleme rund um freiwilliges soziales Engagement.

Wir sehen uns als Drehscheibe für freiwilliges Engagement. Wir treten mit Freiwilligen und Freiwilligenkoordinator*innen in Kontakt, informieren, qualifizieren und vermitteln. Wir pflegen regelmäßig unsere Kontakte in den unterschiedlichen regionalen und überregionalen Netzwerken. In diesem Rahmen werden Ideen für innovative Projekte gesammelt und daraus entstehen immer wieder sehr erfolgreiche Kooperationen. Wir sehen uns als erste Anlaufstelle für freiwilliges Engagement im Bundesland Salzburg und geben wir unsere Expertise über freiwilliges Engagement auch an Medien, Organisationen und Unternehmen weiter.

1.4. DAS JAHR 2023 IN ZAHLEN

Organisierte Veranstaltungen	10
Gesamt-Teilnehmer*innen Veranstaltungen	134
Newsletter	7 Ausgaben, 1904 Bezieher*innen
Vermittlungen (inkl. Ukraine-Projekte)	123
Gesamtaufrufe der Freiwilligenbörse	18.975
Facebook	1660 Abonnenten
Instagram	1089 Follower
Presse- und Medienberichte	25 Medienberichte 10 eigene Blogbeiträge

2. BERATUNG & VERMITTLUNG

2.1. FREIWILLIGEN-VERMITTLUNG ÜBER PERSÖNLICHE BERATUNG

Das Freiwilligenzentrum ist eine Anlaufstelle für Menschen, die an freiwilligem Engagement im Sozialbereich interessiert sind und vermittelt an die jeweils passende Sozialorganisation.

Im Zeitraum von Jänner bis Dezember 2023 haben die Mitarbeiterinnen des FWZ 123 Beratungsgespräche (persönlich, per E-Mail oder per Telefon) geführt und die Interessierten zu passenden Stellen vermittelt.

AN FOLGENDE ORGANISATIONEN WURDE IM JAHR 2023 PERSÖNLICH VERMITTELT:

- Caritas Salzburg
- Diakoniewerk Salzburg
- Hilfswerk Salzburg
- Samariterbund Salzburg
- Generationenlernen
- Tageszentrum Gnigl
- Lebenshilfe
- ESK Freiwilligenprojekte
- Kids-line
- KiB Children Care
- Seniorenheim Grödig

- Sportunion
- Oma und Opa Dienst
- JoJo
- Afroasiatisches Institut

2.2 FREIWILLIGEN-VERMITTLUNG ÜBER DIE FREIWILLIGEBÖRSE

Die [Freiwilligenbörse](#) ist eine Online-Plattform für das umfangreiche freiwillige soziale Engagement in Salzburg. Sie ist zentraler Dreh- und Angelpunkt rund um Angebot und Nachfrage zwischen Institutionen und Freiwilligen. Hier werden Stellenangebote präsentiert und von Interessierten abgerufen.

Einerseits können Besucher*innen ganz unkompliziert über eine Landkarte und/oder eine Filterfunktion das passende Engagement finden. Andererseits steht die Börse Sozialorganisationen kostenlos zur Verfügung und unterstützt diese bei der Gewinnung von freiwilligen Mitarbeiter*innen. Mit der Registrierung erklären sich die Sozialeinrichtungen mit der Einhaltung der in den [Nutzungsbedingungen](#) angeführten Qualitätsstandards ausdrücklich einverstanden.

Den Benutzer*innen wird im Login-Bereich der Leitfaden „10 Tipps zur perfekten Ausschreibung auf der Freiwilligenbörse Salzburg“ zur Verfügung gestellt, um durch aussagekräftige Inhalte die richtigen freiwilligen Mitarbeiter*innen anzusprechen

Für eine erfolgreiche Freiwilligengewinnung optimiert und adaptiert das FWZ die Freiwilligenbörse laufend.

FOLGENDE ORGANISATIONEN HATTEN IM JAHR 2023 ZUGANG ZUR BÖRSE:

- Caritas Salzburg
- Diakoniewerk Salzburg
- Hilfswerk Salzburg
- Samariterbund Salzburg
- Rotes Kreuz Salzburg
- Verein Einstieg Salzburg
- Erwachsenenvertretung Salzburg
- Gunther Ladurner Pflegezentrum
- Forum Familie Pinzgau
- Verein KIB Children Care Salzburg
- Verein JoJo Salzburg
- Verein knack:punkt Salzburg
- Diakonie Salzburg
- Pro Mente Salzburg
- Kinderfreunde Salzburg
- Verein Teilweise Salzburg
- Verein Generationenlernen Salzburg
- Volkshilfe Salzburg

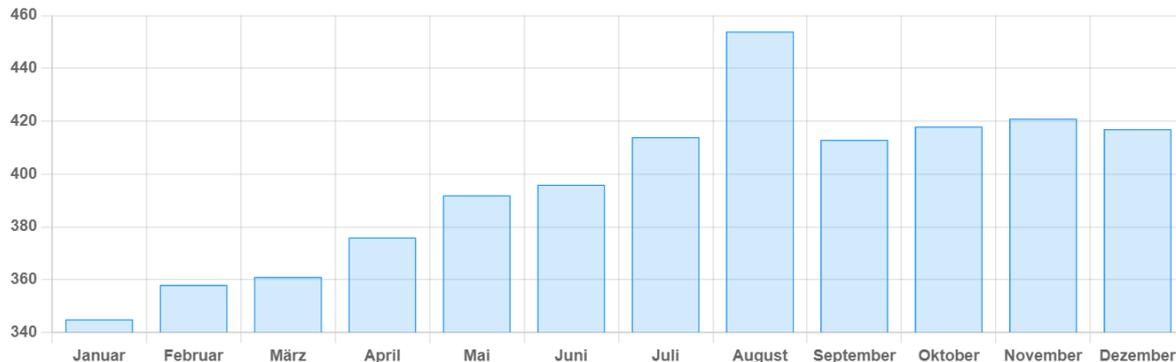
- Verein Sindbad Salzburg
- Katholischer Familienverband Salzburg
- SOS Kinderdorf Salzburg
- Lebenshilfe Salzburg
- Akzente Salzburg
- Erzdiözese Salzburg
- Neustart Salzburg
- Seniorenwohnanlage Zell am See
- Verein Frauenhilfe Salzburg
- Verein Pepp Salzburg
- Verein Viele Salzburg
- Naturfreunde Salzburg
- Vinzibus Salzburg
- Evangelische Pfarrgemeinde Hallein
- Leader Nationalparkregion

2.3. STATISTIKEN FREIWILLIGENBÖRSE

Mit einer gezielten Kampagne wurde die Freiwilligenbörse 2023 intensiv beworben - siehe 4.8.

Gesamtaufrufe 2023	18.975
Anzahl der Einrichtungen, die 2023 einen Zugang zur Börse hatten	33

Monat	Jahr	Aktive Inserate
Januar	2023	345
Februar	2023	358
März	2023	361
April	2023	376
Mai	2023	392
Juni	2023	396
Juli	2023	414
August	2023	454
September	2023	413
Oktober	2023	418
November	2023	421
Dezember	2023	417



Aktive Inserate 2023 im Jahresrückblick nach Monaten

Im Frühsommer wurde eine Verteilaktion von Postkarten gestartet, die die Freiwilligenbörse bewerben. Die Börsennutzer wurden im Vorfeld über die Aktion informiert und gebeten, ihre aktiven Inserate zu überarbeiten bzw. neue Stellenausschreibungen zu veröffentlichen. Darauf ist der signifikante Anstieg an aktiven Inseraten in den Sommermonaten zurückzuführen.

3. BILDUNG UND VERNETZUNG

Das Freiwilligenzentrum Salzburg bietet regelmäßig Fortbildungen für Freiwillige sowie für jene, die in sozialen Einrichtungen für die Koordination und Begleitung der Freiwilligen zuständig sind. Unsere Kursteilnehmer*innen erlernen und üben dadurch Kompetenzen und Fähigkeiten, die freiwilliges Engagement sowie die Arbeit mit Freiwilligen erleichtern und unterstützen.

Für die freiwilligen Helfer*innen ist unser kostenloses Fortbildungsangebot außerdem eine wichtige Form der Anerkennung für ihr Engagement. Auch der Austausch unter den Freiwilligen wird durch die Weiterbildungsveranstaltungen gefördert.

3.1. WERKZEUGKOFFER FÜR FREIWILLIGE

Seit Herbst 2020 werden regelmäßig Workshops im Rahmen der Fortbildungsreihe „Werkzeugkoffer für Freiwillige“ organisiert.

Der Lehrgang bietet eine praxisorientierte Ausbildung in einem flexiblen Modulsystem. Die einzelnen Module bieten ein interessantes Set an diversen Inputs und ermöglichen eine Erweiterung der persönlichen und fachlichen Kompetenzen.

Das Bildungsangebot ist kostenlos und unterstützt die Freiwilligen dabei, an ihren ehrenamtlichen Aufgaben zu wachsen und sich weiterzuentwickeln.

ZIELGRUPPEN

- Alle, die sich in Zukunft freiwillig engagieren möchten
- Freiwillige mit Erfahrung

METHODIK & DIDAKTIK

Stark im Vordergrund stehen eine interaktive Lehr- und Lernatmosphäre und viel Praxisbezug.

VORAUSSETZUNG FÜR DEN ERHALT DES LEHRGANGSZERTIFIKATS

Für den positiven Abschluss des Lehrgangs ist die Absolvierung von fünf Modulen notwendig. Es können jedoch auch mehr Module besucht werden. Die einzelnen Module können sowohl kompakt als Lehrgang, aber auch einzeln gebucht werden. Die Themen der Module wechseln jedes Jahr und werden an den Bedarf der freiwilligen Helfer*innen angepasst.

2023 haben drei weitere Personen den Lehrgang abgeschlossen. Um den Abschluss gebührend zu feiern und die Zertifikate zu überreichen, haben wir uns am 5. September 2023 mit den Absolvent*innen auf der Steinterrasse Salzburg getroffen. In einem Word-Rap haben wir die drei über ihr freiwilliges Engagement befragt.



*Zertifikatsübergabe mit den Absolvent*innen*

FOLGENDE MODULE WURDEN 2023 ANGEBOTEN:

- **9.2.2023 / Nimm's bitte nicht persönlich – Umgang mit Kränkungen**
24 Teilnehmer*innen
Referentin: Kerstin Sleik
- **26.6.2023 / Der Clown als Brückenbauer – Clownerie und Humor als Ressource in der Freiwilligenarbeit Theaterpädagogik**
19 Teilnehmer*innen
Referentin: Mag. Ursula Schwarz

- **20.9.2023 / Die heilsame Welt der Bäume – Entdecke den Wald als Kraftort für dein freiwilliges Engagement**
14 Teilnehmer*innen
Referent: Jacob Vogt
- **16.10.2023 / Erzähl mal! Erzählcafé für Freiwillige**
5 Teilnehmer*innen
Referentin: DSA Lina Biegl-Richardson

FOLGENDER KURZ-LEHRGANG HAT FÜR FREIWILLIGE UND FREIWILLIGENKOORDINATOR*INNEN 2023 STATTGEFUNDEN:

- **11, 25. und 31.10.2023 & 8.11.2023 / Erste Hilfe für die Seele – 12-stündiger Kurs für den richtigen Umgang mit Menschen bei psychischen Krisen**
18 Teilnehmer*innen
Referentin: Mag. Sarah Woll / Pro Mente



Gruppenbild Erste-Hilfe-Kurs für die Seele

In zwölf Stunden, aufgeteilt auf vier Termine, haben die Teilnehmenden des „Erste-Hilfe-Kurs für die Seele“ den richtigen Umgang mit Menschen in psychischen Krisen gelernt. Im Seminar wurde ihnen ein Grundwissen über psychische Beeinträchtigungen vermittelt, damit sie erkennen, ob und wann Hilfe notwendig ist. Anhand des Maßnahmenplans ROGER wurden ihnen fünf Schritte vorgestellt, wie sie als Ersthelfer*innen auf eine Person mit einer psychischen Störung oder in einer psychischen Krise zugehen können. Durch zahlreiche Fallbeispielen konnten die Teilnehmer*innen üben, die Lage richtig einzuschätzen und in der Gruppe besprechen, wie den Betroffenen in den konkreten Fällen geholfen werden kann. Nach einer Wissensüberprüfung haben die Teilnehmenden das Ersthelfer*innen-Zertifikat erhalten.

DER CLOWN ALS BRÜCKENBAUER – FOTO-BLOG ZUM CLOWNERIE-WORKSHOP FÜR FREIWILLIGE

Am 26. Juni durften wir 19 Teilnehmer*innen bei unserem Clownerie-Workshop begrüßen. Für einen Nachmittag Clownin oder Clown sein und sich unbeschwert und ausgelassen der Albernheit hingeben: Die Referentin Ursula Schwarz zeigte den Teilnehmenden unseres Workshops, wie es geht. Zunächst braucht es eine gute Portion Offenheit und Neugier. Denn ein Clown hat kein Problem damit, auf Menschen zuzugehen, sich auf neue Erfahrungen einzulassen und sich an unvorhergesehene Situationen anzupassen. Durch die spaßigen Aufwärmübungen sind die Teilnehmenden schnell in Fahrt gekommen. Mit vollem Körpereinsatz und lustigen Sprechübungen haben sie schnell alle Hemmungen über Bord geworfen und waren bereit, sich für neue Ideen zu öffnen, Risiken einzugehen und ihre Kreativität zu entfalten.

Der Clownerie-Workshop war geprägt von einer ausgesprochen positiven und freudigen Atmosphäre. Gemeinsames Lachen verbindet, hilft Barrieren abzubauen und eine tiefere Verbindung zueinander aufzubauen. Im Workshop haben die Teilnehmenden schnell zueinander gefunden, gemeinsam spielerisch Szenen entwickelt und sich mit Spaß und Freude ihrem Clown-Dasein gewidmet. Von den positiven Eigenschaften des Clowns konnten sich die Teilnehmer*innen eine große Portion abschneiden. Denn mit Humor und einem Lachen im Gesicht geht im Leben sowie auch in der Freiwilligenarbeit vieles leichter.



Eindrücke vom Clownerie-Workshop

3.2. WEITERBILDUNGSPROGRAMM FÜR FREIWILLIGENKOORDINATOR*INNEN

Die Vortragsreihe „Freiwilligenarbeit mit Erfolg“ bietet Verantwortlichen für Freiwilligenarbeit in Institutionen ein praxisorientiertes Bildungsprogramm. Die Mitarbeiter*innen erhalten dadurch eine wichtige Basis für ihre tägliche Arbeit mit Ehrenamtlichen.

- **16.3.2023 / TextWerkstatt: Überzeugend schreiben leicht gemacht – Stellenausschreibungen in der Freiwilligenbörse klar und verständlich formulieren**
9 Teilnehmer*innen
Referentin: Mag. Dr. Birgit Rauscher-König
- **11.5. und 15.5.2023 / Knippst du noch oder fotografierst du schon? Freiwilligenarbeit mit dem Smartphone perfekt in Szene setzen**
24 Teilnehmer*innen
Referent: Ing. Josef Blaschko



Szene aus dem Fotografie-Workshop

3.3. TEILNAHME AN VERANSTALTUNGEN UND NETZWERKTREFFEN

- **IGFÖ-Meeting - online**
26. Jänner 2023
- **Projektgruppe „Bürgerschaftliches Engagement in der EuRegio“ - online**
2. Februar 2023
- **Projektgruppe „Bürgerschaftliches Engagement in der EuRegio“ - online**
23. Februar 2023
- **Netzwerktreffen mit Martina Molih – SOS Kinderdorf**
8. März 2023

- **Netzwerktreffen mit Marion Lindinger – Verein AHA**
26. April 2023
- **Projektgruppe „Bürgerschaftliches Engagement in der EuRegio“ - online**
28. April 2023
- **Forum Freiwilliges Engagement - online**
22. Mai 2023
- **Netzwerktreffen mit Ljubica Zuparic – Generationenlernen**
20. Juni 2023
- **Netzwerktreffen Miteinander wachsen Cafè in St. Virgil**
27. Juni 2023
- **Vernetzungstreffen Servicestelle Ehrenamt vom Land Salzburg**
6. Juli 2023
- **Netzwerktreffen Miteinander wachsen Cafè in St. Virgil**
19. September 2023
- **Webinar: Novelle zum Freiwilligengesetz beim Fundraising Verband**
19. September 2023
- **Steuerungsgruppe AVOS beim Hilfswerk Salzburg**
27. September 2023
- **Forum Freiwilliges Engagement – online**
7. November 2023
- **Webinar vom Netzwerk Freiwilligenkoordination: Qualitätsmerkmale in der Arbeit mit Freiwilligen**
22. November 2023

3.4. VORTRÄGE

Die Vereinsleiterin Marlies Blaschko hat auf Einladung von verschiedenen Institutionen 2023 folgende Vorträge gehalten, um Wissen rund um professionelle Freiwilligenarbeit zu vermitteln und um Diskussionen zu fördern:

- **Präsentation Freiwilligenzentrum beim Marktplatz Lehrgang „Aktiv im Alter“**
19. Jänner 2023
- **Vortrag „Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Freiwilligen“ im Diplomlehrgang der Schule für Sozialbetreuungsberufe vom Diakoniewerk**
14. März 2023
- **Impuls-Vortrag „Warum engagiere ich mich eigentlich als Freiwillige*r?“ bei der Evangelischen Pfarrgemeinde Hallein**
2. Juni 2023
- **Vorstellung Freiwilligenzentrum am Praxistag des Integrationszentrums**
11. Oktober 2023

- **Impuls-Vortrag „Erfolgreiche Zusammenarbeit mit Freiwilligen“ beim Sozialen Netzwerk Oberndorf**
14. November 2023

3.5. COACHING FÜR FREIWILLIGE

Elena Fischer und Franziska Kinskofer, zwei Wissenschaftlerinnen des Fachbereichs Psychologie der Paris Lodron Universität Salzburg, haben in Kooperation mit dem Freiwilligenzentrum Salzburg ein „Coaching für Freiwillige“ entwickelt. In zwei Durchgängen (Frühling und Herbst) bekamen 21 Teilnehmer*innen die Möglichkeit ihre Motivation für sinnstiftende freiwillige Tätigkeit zu ergründen. Mit dem „Coaching für Freiwillige“ haben die beiden Wissenschaftlerinnen eine Innovation gewagt, denn bisher ist kein anderes vergleichbares Projekt bekannt.

In jeweils vier Gruppensitzungen und einer Einzelsitzung haben die Teilnehmer*innen ihre persönliche Motivation für Freiwilligenarbeit besser kennengelernt und eine Orientierungshilfe bekommen, wie sie diese mit einer sinnstiftenden Tätigkeit in die Praxis umsetzen können.

Die aktuellen Krisen erfordern viele Menschen, die sich freiwillig engagieren. Durch dieses Angebot sollen mehr Menschen nachhaltig für freiwilliges Engagement begeistert werden.



v.l.n.r. Elena Fischer, Franziska Kinskofer

4. ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit können wir das Bewusstsein für Freiwilligenarbeit in der Bevölkerung schärfen und freiwilliges Engagement im Sozialbereich sichtbar machen.

Darüber hinaus ist unsere Öffentlichkeitsarbeit ein effektives Instrument zur Rekrutierung neuer Freiwilliger. Durch die Präsentation von konkreten Projekten und Erfolgsgeschichten können wir Menschen dazu ermutigen, sich freiwillig zu engagieren.

Ob in den sozialen Medien, in unseren Newslettern oder klassisch als Presseaussendung, das Freiwilligenzentrum legt großen Wert auf eine kontinuierliche Präsenz in den Medien.

4.1. PRESSEARBEIT

Das Freiwilligenzentrum Salzburg positioniert sich nicht nur erfolgreich in den Neuen Medien, sondern legt ebenso Wert auf klassische Pressearbeit. 2023 wurden in diesem Bereich folgende Beiträge veröffentlicht:

25 Beiträge in regionalen Medien (Print und Online)

- Bezirksblätter Print: „Yoga für ukrainische Kinder“
- Bezirksblätter Online: „Yoga für ukrainische Kinder im Quartier Wals-Siezenheim“
- Salzburger Nachrichten Online „Freiwillige machen in Wals-Siezenheim Yoga mit ukrainischen Kindern“
- Flachgauer Nachrichten: „Yoga mit ukrainischen Kindern“
- Diakoniewerk Online: „Bewegendes Engagement: Kinderyoga für ukrainische Kinder“
- Die ganze Woche „Im Einsatz für die junge Generation“
- Salzburger Nachrichten: „Ehrenamt am Prüfstand“
- CommUNlty: „Sozial engagieren beim Freiwilligenzentrum Salzburg“
- Magazin des Diakoniewerk: „Namasté im Quartier“
- Servicestelle ‚freiwillig engagiert‘: „Bewegendes Engagement – Yoga für ukrainische Kinder“
- Stadtnachrichten: „Ukrainische Kinder beim Junior-Marathon“
- Salzburger Nachrichten: „Marathon intern“
- Servicestelle ‚freiwillig engagiert‘: „Ein bewegendes Freiwilligenprojekt“
- Bezirksblätter: „Digitale Welt entdecken“
- Bezirksblätter Pinzgau: „Bitte lächeln“ bei Fotoshooting des Haus der Senioren“
- Pinzgauer Nachrichten: „Pinzgau aktiv“
- Stadtnachrichten Online: „Coaching für Freiwillige: die Teilnehmer finden ihre Stärken“
- Stadtnachrichten Print: „Ein Pilotprojekt geht in die nächste Runde – Die eigenen Stärken einsetzen“
- Servicestelle ‚freiwillig engagiert‘: „Wissenschaftliche Freiwilligen-Beratung“
- Salzburger Nachrichten: „Freiwillige werden dringend gesucht“
- Bezirksblätter: „Dringend Freiwillige für die Lernbegleitung gesucht“
- Bezirksblätter: „Fehlende Freiwillige für die Lernbegleitung“
- Servicestelle ‚freiwillig engagiert‘: „Lernunterstützungsprojekte suchen nach Freiwilligen“
- Stadtnachrichten: „Lernunterstützer in Salzburg gesucht“
- Salzburg 24: „Mehr als die Hälfte der Salzburger*innen engagiert sich ehrenamtlich“

2 Radio-Beiträge

- ORF Radio Salzburg Beitrag „Wie können Freiwillige ukrainischen Flüchtlingen in Salzburg helfen?“
- ORF Radio Salzburg-Statement in den Nachrichten zum Thema Ukrainehilfe

2 TV-Beiträge

- ORF Beitrag in Salzburg heute: Junior-Marathon im Volksgarten
- ORF Beitrag in Salzburg heute: Personalmangel in vielen Sozialbereichen

4.2. WEBSITE

Mit unserer Website gibt es in Salzburg einen virtuellen Ort für alle Themen rund um Freiwilligenarbeit im Sozialbereich. Unsere Homepage richtet sich an Freiwillige, Interessierte sowie Organisationen und Initiativen. Wir bieten mit der attraktiven Website einen Überblick über Engagementmöglichkeiten im Bundesland und informieren über unser attraktives Fortbildungsprogramm. Im Infopool für Organisationen finden Organisationen Checklisten, Formulare und Leitfäden zu allen wichtigen Aspekten des freiwilligen Engagements. Dazu erzählen wir mit regelmäßigen Blogbeiträgen Geschichten aus dem Alltag der Freiwilligen.

Die Gesamtzahl der eindeutigen Besucher gibt Aufschluss darüber, wie viele Menschen unsere Website 2023 besucht haben.



Statistik Eindeutige Besucher Website

4.3. UKRAINE LANDINGPAGE

Unter dem Motto „Krieg in der Ukraine – Helfen verbindet“ hat das Freiwilligenzentrum Salzburg Freiwillige und soziale Einrichtungen im Rahmen der Ukrainehilfe erfolgreich miteinander vernetzt.



Anfang März 2022 ist die Plattform www.freiwilligenzentrum-salzburg.at/ukrainehilfe online gegangen. Auf der Landingpage können seither Interessierte ganz einfach Möglichkeiten finden, sich für Menschen in und aus der Ukraine zu engagieren. Außerdem können Institutionen dort Freiwillige für ihre Hilfsprojekte suchen. Durch dieses Online-Angebot wurde im Bundesland Salzburg Freiwilligenarbeit für Menschen, die durch den Krieg in der Ukraine in Not geraten sind, professionell organisiert und unterstützt.

Wirksame Öffentlichkeitsarbeit

In einer Social Media Kampagne wurden weiterhin aktuelle Ukraine-Engagementmöglichkeiten beworben. Zahlreiche Beiträge in den regionalen Print- und Onlinemedien sowie ein Radiointerview-Beitrag im ORF Radio Salzburg rundeten die PR-Maßnahmen ab (siehe 4.1. Pressearbeit).

Um weiters auf die Notwendigkeit von Freiwilligenarbeit hinzuweisen, wurden PR-Berichte zu aktuellen Freiwilligenprojekten veröffentlicht.

- **Bewegendes Engagement – Yoga für ukrainische Kinder**

Im Herbst haben wir einen Aufruf gestartet, um Freiwillige für ein Bewegungsprojekt für ukrainische Kinder und Jugendliche zu finden. Kurz darauf meldete sich Claudia Laux mit einer konkreten Idee beim Freiwilligenzentrum Salzburg: Sie möchte als Freiwillige Kinderyoga anbieten.



*Claudia Laux mit ihren Yoga-Schüler*innen*

- **Ukrainische Kinder starten beim Junior-Marathon – Freiwillige unterstützen sie dabei**

Eine Gruppe von über 60 Ukrainerinnen und Ukrainern war auf unsere Einladung bei den Lauffestspielen der Mozartstadt vertreten. Unter dem Teamnamen „Freunde schaffen Freude“ haben 25 ukrainische Kinder und Jugendliche am Junior Marathon teilgenommen, während zahlreiche andere das Sportangebot der „Bunten Sportpalette“ ausprobiert haben. Die Kinder wurden von freiwilligen Helfern des Diakoniewerks und des Samariterbundes unterstützt. Auch ein bekannter ukrainischer Sportler unterstützte die Kinder: Der ukrainische Geher und zweifache Olympiateilnehmer Ivan Losev.



*Gruppenbild der Junior-Marathon-Teilnehmer*innen*

- **Freiwillige unterstützen benachteiligte Kinder beim Lernen**

Nach wie vor werden dringend Freiwillige gesucht, die ukrainische Kinder und Jugendliche beim Erlernen der deutschen Sprache oder beim schulischen Lernen unterstützen. Wir haben verschiedene Lernunterstützungsprojekte und das Sprachcafé für ukrainische Kinder besucht und auf unserer Website sowie Social Media darüber berichtet, um einen authentischen Einblick in diese Engagementmöglichkeiten zu geben.

- **Erzähl mal – Im Gespräch mit der Freiwilligen der Ukrainehilfe Lela B.**

Im Interview erzählt Lela B. über ihr vielseitiges freiwilliges Engagement der letzten beiden Jahre. Durch dieses Portrait geben wir einen lebendigen Einblick in verschiedene Engagementsmöglichkeiten wie Dolmetschen, Integrationshilfe, Sprachtraining und Lernunterstützung und schaffen Verständnis für die Situation der Ukrainerinnen und Ukrainer in Salzburg

4.4. INTERAKTIVER RUNDGANG

Seit Oktober 2021 bietet das Freiwilligenzentrum Salzburg die Möglichkeit, ehrenamtliches Engagement auf eine völlig neue Art kennenzulernen. Interessierte können durch „virtuelles Schnuppern“ in die vielfältige Welt der Freiwilligenarbeit eintauchen – unverbindlich, ortsunabhängig

und zeitlich flexibel. Das interaktive Video hat sich als äußerst erfolgreich erwiesen und erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit.

Die kontinuierliche Verfügbarkeit dieses Tools hat es ermöglicht, eine Vielzahl von Freiwilligen zu erreichen. [Hier geht's zum Video](#)

4.5. KOOPERATION MIT FOTOGRAFIN & ILLUSTRATORIN

Die Fotografin und Illustratorin Nadine Keilhofer von Herzflimmern liebt es, mit ihrer Fotografie Geschichten aus den unterschiedlichsten Bereichen des Lebens zu erzählen, Emotionen einzufangen und Gedanken zu visualisieren. In Kooperation mit dem Freiwilligenzentrum Salzburg hat die leidenschaftliche Fotografin ein Herzensprojekt initiiert: Sie hat als Freiwillige älteren Menschen emotionale Erinnerungen geschenkt, in dem sie ein kostenloses Fotoshooting angeboten hat. Ob Einzelportrait, ein Bild mit den Mitarbeiter*innen oder auch Fotos mit Angehörigen – es war alles dabei.



Fotoshooting in Uttendorf

4.6. FREUNDE SCHAFFEN FREUDE

Aus Studien ist bekannt, dass man neue Freiwillige am besten über bereits Engagierte mittels Mundpropaganda für ein freiwilliges Engagement begeistern kann. Daher haben wir 2023 die Aktion Freunde schaffen Freude ins Leben gerufen.

**Freunde
schaffen Freude.**

Miteinander und füreinander

Wir sind überzeugt davon, dass unsere Gesellschaft nur miteinander und gemeinsam funktioniert. Fürsorglich sein, sich kümmern, aufeinander zugehen, aber auch voneinander profitieren, lernen, sich und anderen etwas Gutes tun – all das zeichnet Freiwilligenarbeit aus.

Neue Freiwillige inspirieren

Genau diese Werte und Einstellungen werden auch in Freundschaften gelebt und gepflegt. Deshalb haben wir diese genutzt, um Freiwilligenarbeit zu thematisieren und neue Freiwillige zu gewinnen. Sich gegenseitig inspirieren, motivieren, bestärken – und sich gemeinsam freiwillig engagieren. Das war unser Ziel. Denn: Freunde schaffen Freude.

Gemeinsam Gutes tun

Von April bis Ende Oktober 2023 ist die Aktion gelaufen. Bereits freiwillig Engagierte waren eingeladen Freunde zu motivieren, sie zu begleiten und ihnen somit Einblick in ihre freiwillige Tätigkeit zu geben.

Mit etwas Glück konnten die Teilnehmer*innen einen Gutschein für ein Wellnesswochenende im Tauern Spa Kaprun gewinnen.



Die Gewinnerin der Aktion bei der Gutscheinübergabe

Für die professionelle Umsetzung des Projektes wurde eine eigene Landingpage eingerichtet. Darüber hinaus wurden alle Teilnehmenden mit einem Customer-Journey-Prozess über die gesamte Aktion hinweg begleitet.

Für die Bewerbung wurden Postkarten an alle Sozialorganisationen verteilt, die unsere Freiwilligenbörse nutzen.



Postkarte

Zudem wurde die Aktion mit einer umfassenden Social-Media-Kampagne beworben (siehe 4.11.)

4.7. FREIWILLIGENKALENDER

Unser Foto vom Besuchsdienst mit der Freiwilligen Emilie und der Seniorin Edeltraud (Fotograf: © Josef Blaschko) wurde für den Freiwilligenkalender 2024 ausgewählt. Bei der feierlichen Preisverleihung in Wien hat Marlies Blaschko das Foto als Poster überreicht bekommen.



Eingereichtes Foto Besuchsdienst



Preisverleihung im Wiener Rathaus

4.8. POSTKARTE

Um die Zugriffszahlen auf unsere Freiwilligenbörse und den Virtuellen Rundgang zu steigern, wurde eine Postkarte mit QR-Code gestaltet, die mit einer Auflage von 2.500 Stück 2023 in der Stadt Salzburg durch eine freiwillige Mitarbeiterin verteilt wurden.



Postkarte

4.9. NEWSLETTER

Um unsere Leser*innen noch besser anzusprechen haben wir den regelmäßig erscheinenden Newsletter neu gestaltet. Die Inhalte werden jetzt übersichtlicher präsentiert und das moderne Design erregt die Aufmerksamkeit der Abonnenten. Wir haben mehr visuelle Elemente wie Grafiken und Bilder hinzugefügt, um den Newsletter ansprechender zu gestalten und die Inhalte besser zu veranschaulichen.

2023 wurden insgesamt 7 Newsletter per E-Mail an 1904 aktive Abonnenten verschickt:

NEWSLETTER VOM 2. FEBRUAR 2023

- Coaching für Freiwillige
- Workshop: TextWerkstatt für Freiwilligenkoordinator*innen
- Wirkungsbericht: Das war unser Jahr 2022
- Statistik Austria: Rund die Hälfte der Bevölkerung engagiert sich freiwillig

NEWSLETTER VOM 3. MÄRZ 2023

- Bewegendes Engagement - Yoga für ukrainische Kinder
- Krieg in der Ukraine – Helfen verbindet
- Freiwillige gesucht
- Workshop für Freiwillige: Gefühle erkennen und steuern
- Coaching für Freiwillige – Herbsttermin
- Smartphone-Fotografie: Workshop für Freiwilligenkoordinator*innen

NEWSLETTER VOM 4. MAI 2023

- Gemeinsam freiwillige engagieren: Freunde schaffen Freude
- Coaching für Freiwillige hat gestartet
- Workshop für Freiwillige: Der Clown als Brückenbauer
- Freiwillige gesucht
- Neu in der Freiwilligenbörse

NEWSLETTER VOM 4. JULI 2023

- Freunde motivieren und gewinnen
- Klamauk beim Clownerie-Workshop
- Workshop für Freiwillige: Die heilsame Welt der Bäume
- Coaching: Welches Engagement macht mich glücklich?
- Erzähl mal: Erzählcafé für Freiwillige
- Erste Hilfe für die Seele

NEWSLETTER VOM 6. SEPTEMBER 2023

- Freiwillige engagiert für Chancengleichheit im Bildungssystem
- Freunde schaffen Freude
- Wertvolle Erinnerungsstücke
- Workshop für Freiwillige: Die heilsame Welt der Bäume
- Erzähl mal: Erzählcafé für Freiwillige
- Freiwillige Lernunterstützer gesucht

NEWSLETTER VOM 25. OKTOBER 2023

- Freiwilligenkalender 2024

- Word-Rap mit Martin Puffer
- Werkzeugkoffer für Freiwillige: Bildungsprogramm 2024
- Lehrgang für Freiwilligenkoordination
- Freiwillige gesucht

NEWSLETTER VOM 29. NOVEMBER 2023

- Good News gefällig?
- Word-Rap mit Nina Schmücker
- Salzburger Freiwilligenprojekt beim Staatspreis ausgezeichnet
- Workshop für Freiwillige: Ich hör dir zu! Wie Beziehungen durch achtsames Zuhören gestärkt werden
- Schreibcoaching für Freiwilligenkoordinator*innen
- Lehrgang für Freiwilligenkoordination
- Freiwillige gesucht

4.10. SOCIAL-MEDIA-KANÄLE & BLOG-BEITRÄGE

Das Freiwilligenzentrum Salzburg verfolgt einen durchdachten Content-Plan, welcher stets strategisch ausgebaut und adaptiert wird. Bei unseren Inhalten legen wir hohen Wert auch qualitätsvolle und attraktive Wort-, Bild- und Videobeiträge. Ergänzend zu unseren Social-Media-Kanälen werden regelmäßig Blog-Beiträge zu interessanten Themen rund um Freiwilligenarbeit auf der Website veröffentlicht.

FACEBOOK UND INSTAGRAM

Mit qualitätsvollen und regelmäßigen Beiträgen auf Social Media konnten wir 2023 die Reichweite erhöhen und noch mehr Menschen erreichen, die an Freiwilligenarbeit interessiert sind. Social-Media-Plattformen ermöglichen eine direkte Kommunikation mit der Community. Wir teilen beispielsweise Veranstaltungen und erzählen Erfolgsgeschichten von laufenden Projekten. Zudem suchen wir auf Facebook und Instagram gezielt nach potenziellen Freiwilligen, indem wir regelmäßig Engagementmöglichkeiten aus der Freiwilligenbörse posten.

Social Media Statistiken 2023

Reichweite der Facebook-Seite	17.797
Reichweite auf Instagram	25.254
Facebook-Abonnenten	1.660
Instagram-Follower	1.089
Gepostete Facebook-Beiträge	120
Instagram Postings	77

Für die Aktion „Freunde schaffen Freude“ haben wir innovative, teilweise animierte Postings, entwickelt und eingesetzt, um unsere Botschaft auf kreative und ansprechende Weise zu verbreiten.

Durch die Verbreitung auf unseren Social Media Plattformen ist es gelungen, eine breite Zielgruppe zu erreichen und das Interesse an unserer Kampagne zu wecken.



Beispiele Social Media Kampagne „Freunde schaffen Freude“

Zudem setzen wir regelmäßig Reels ein, um die Reichweite unserer Botschaft zu erhöhen und eine jüngere Zielgruppe anzusprechen. Reels ermöglichen es uns, kreative und unterhaltsame Inhalte zu erstellen, die das Interesse der Nutzer wecken und sie dazu ermutigen, sich mit unserer Botschaft auseinanderzusetzen.

BLOG-BEITÄGE AUF DER HOMEPAGE

Die regelmäßigen Blog-Beiträge auf der Website sind ein gutes Instrument, um Freiwilligenkoordinator*innen, Freiwillige und Interessierte bestmöglich mit vielfältigen Informationen und Themen rund um Freiwilligenengagement zu versorgen. Die Beiträge holen Freiwillige vor den Vorhang und stellen ihre Geschichten in den Vordergrund. Darüber hinaus beleuchten wir verschiedene Aspekte von Freiwilligenarbeit und informieren über aktuelle Veranstaltungen im Freiwilligenbereich.

2023 wurden 10 Blogbeiträge publiziert:

- Die Hälfte der Bevölkerung in Österreich engagiert sich freiwillig
- Wirkungsbericht 2022
- Bewegendes Engagement – Yoga für ukrainische Kinder
- Ukrainische Kinder starten beim Junior Marathon – Freiwillige unterstützten sie dabei
- Der Clown als Brückenbauer – Unser Foto-Blog zum Clownerie-Workshop für Freiwillige
- Salzburger Wissenschaftlerinnen entwickeln Coaching für Freiwillige
- Freiwillige unterstützen benachteiligte Kinder beim Lernen
- Ich gehe immer mit einem guten Gefühl raus, so traurig die Geschichten auch oft sind – Word-Rap mit Martin Puffer

- Wenn ich aus meinem freiwilligen Engagement rausgehe, habe ich immer ein Lächeln im Gesicht – Word-Rap mit Nina Schmücker
- Meinem freiwilligen Engagement verdanke ich zwei meiner besten Freundinnen – Word-Rap mit Franziska Dürr

5. MITGLIEDSCHAFTEN UND KOOPERATIONEN

5.1. MITGLIEDSCHAFTEN 2023

- **IGFÖ Österreich – Interessensgemeinschaft der Freiwilligenzentren Österreichs**



- **EuRegio Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein**



5.2. KOOPERATIONEN 2023

- **Salzburger Bildungswerk**



- **Netzwerk Bildungsberatung Salzburg**



- **Servicestelle Ehrenamt Land Salzburg**



- **ÖIF Salzburg**



- **ProMente Salzburg**



- **Universität Salzburg**

